

**Maßnahmen**

0295	Nummer der Maßnahmenfläche	Dringlichkeit der Maßnahmenumsetzung
6510	Ziel-Lebensraumtyp Maßnahmen	
F14+, F24, W53+, F41	+ = erforderliche Maßnahme für die Umsetzung von Natura 2000	

Die linke untere Ecke des Labels befindet sich auf dem Flächenschwerpunkt.

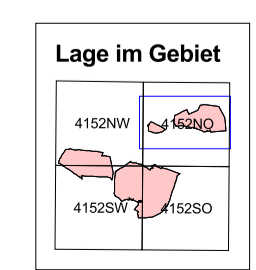
Erforderliche Maßnahmen für die Umsetzung von Natura 2000  
 Maßnahmenfläche

keine / keine Angabe  
 kurzfristig  
 mittelfristig  
 langfristig

- Maßnahmen in Wäldern und Forsten**
- F24 Einzelstammweise (Zielstärken-)Nutzung
  - F31 Entnahme gesellschaftsfremder Baumarten
  - F45d Erhaltung und Mehrung von stehendem und liegendem Totholz
  - F81 Besondere Beachtung von kleinflächig ausgebildeten Begleitbiotopen
  - F90 Erhaltung von Sonderstrukturen bzw. Mikrohabitaten
- Maßnahmen an Gehölzen in der Offenlandschaft**
- G2 Ergänzung der vorhandenen lückigen Allees
  - G22 Teilweise Beseitigung des Gehölzbestandes
  - G24 Beseitigung von einzelnen Gehölzen
  - G26 Auszäunen von Gehölzen
  - G30 Herausnahme nicht heimischer bzw. nicht standortgerechter Arten
  - G34 Ausdrücklicher Schutz bestehender Gehölze (Feldgehölze, Einzelbäume, Hecken)
  - G5 Ergänzung einer lückigen Baumreihe
- Natura 2000 - Maßnahmen zum Bewirtschaftungsbericht**
- NO10 Mahd von innen nach außen
  - NO89 Kein Verfüllen von temporären Kleingewässern und Geländesenken
  - NO9 Bei Mahd des GL, Einhaltung einer Schnitthöhe von mindestens 10 cm

- Maßnahmen in der Offenlandschaft**
- O18 Grünlandbewirtschaftung unter besonderer Berücksichtigung wiesenbildender bzw. auf Extensivgrundland angewiesener Vogelarten
  - O24 Mahd 1x jährlich
  - O26 Mahd 2-3x jährlich
  - O27 Erste Mahd nicht vor dem 15.6.
  - O28 Erste Mahd nicht vor dem 1.7.
  - O30 Erste Mahd nicht vor dem 15.8.
  - O31 Erste Mahd nicht vor dem 1.9.
  - O32 Keine Beweidung
  - O33 Beweidung mit max. 1,4 GVE/ha
  - O41 Keine Düngung
  - O43 Keine mineralische Stickstoffdüngung
  - O50 Anlage und Pflege von ungenutzten Randarealen, -zonen
  - O58 Mahd von Trockenrasen
  - O59 Entbuschung von Trockenrasen
  - O67 Mahd 1-2x jährlich ohne Nachweide
  - O77 Auszäunung von Randstreifen
  - O78 Begrenzung der mineralischen Stickstoffdüngung auf 60 kg/ha
  - O80 Bewirtschaftung (Mahd u./o. Weide) von Gewässerrandstreifen erst ab 15.9.

- Maßnahmen an störenden baulichen Anlagen sowie zur Sanierung von Landschaftsschäden**
- S9 Beseitigung der Ablagerung
- Entwicklungsmaßnahmen an Gewässern und Mooren**
- W131 Schnittgut bzw. Räumgut aus der Gewässerunterhaltung nicht in der Nähe des Gewässers lagern
  - W56 Kräutlung unter Berücksichtigung von Artenschutzaspekten
  - W57 Grundräumung nur abschnittsweise
  - W97 Anlage eines Saumstreifens, Mahd alle 3-5 Jahre
- Grenze  
 FFH-Peltzer Teiche (FFH\_224)

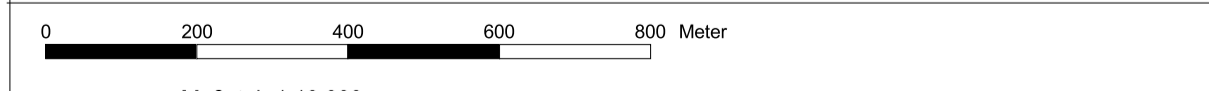


**Managementplanung Natura 2000 im Land Brandenburg**



Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und durch das Land Brandenburg

**FFH-Gebiet Peitzer Teiche, Teilgebiet Jänschwalder Wiesen und Gubener Vorstadt**  
**Karte 6.3: Maßnahmen Jänschwalder Wiesen und Gubener Vorstadt**



Maßstab 1:10 000

Kartengrundlage: Digitale Daten der Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg, Verwendung mit Genehmigung Nr. GB-G 1/99; Topographische Karte 1:10.000 Normalausgabe; Koordinatensystem ETRS 89, Bezugsellipsoid GRSS80

Auftraggeber: Stiftung NaturSchutzFonds Brandenburg, Heinrich-Mann-Allee 19/19, 14473 Potsdam

Bearbeitung: Scheich/Sieder  
 Stand: 09.07.2014  
 Kartographie: LUGV / Ö2

Arbeitsgemeinschaft Natur + Text GmbH  
 IHC Ingenieurbüro GmbH  
 Schulz-Matthes GbR